

JLU Gießen FB 02 Prüfungsamt Licher Straße 70 D-35394 Gießen

**Service-Center
Studium und Prüfungen**

Univ.-Prof. Dr. Georg Götz
Vorsitzender des Prüfungsausschusses

Licher Straße 70 D-35394 Gießen

Telefon: 0641 99-24500 (Prüfungsamt)

Telefon: 0641 99-22051 (Professur)

Telefax: 0641 99-24509

pruefungsamt@wirtschaft.uni-giessen.de

<http://wiwi.uni-giessen.de/home/service-center>

Gießen, 13. April 2015

Absolventenstatistik für das Studienjahr 2014

Sehr geehrte Studierende,

das Studienjahr 2014 war wieder ein sehr erfolgreiches für den Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Justus-Liebig-Universität Gießen. Der Fachbereich konnte erneut zahlreiche Bachelor- und Master-Absolventinnen und Absolventen bestens vorbereitet in die Praxis oder – im Fall des Bachelors – in unsere aufbauenden Master-Studiengänge entlassen. Dabei haben zunehmend Studierende auch in unseren zum Wintersemester 2012/2013 erfolgreich eingeführten Bachelor und Master of Science-Studiengängen Abschlüsse erworben.

Die Umsetzung der Bologna-Reformen am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften ist damit zunächst erfolgreich abgeschlossen – für uns jedoch nur in einem ersten Schritt. Die Weiterentwicklung unseres Studienangebots im Bachelor- und Master-Bereich ist ein kontinuierlicher Prozess, bei dem Ihre Erfahrungen und Ihr Feedback eine wesentliche Rolle spielen. Unser innovatives und bundesweit einmaliges Studienmodell in den neuen Bachelor und Master of Science-Studiengängen wurde sehr gut angenommen, wie sich nicht zuletzt in einer Vielzahl von Wechseln in die neuen Studiengänge zeigt. Als Folge gibt es schon im zweiten Jahr nach Einführung eine ganze Reihe von Absolventinnen und Absolventen dieser Studiengänge. Dabei wurde die ganze Breite der möglichen Spezialisierungen in den sogenannten Majors ausgeschöpft und eine große Vielfalt an Abschlüssen erzielt.

Wir wünschen Ihnen für die Zukunft alles Gute und freuen uns, wenn Sie den Kontakt zu Ihrer Alma Mater aufrechterhalten. Gelegenheiten bieten sich viele: über ein Engagement im WiWi Förderverein, ob als Partner „auf der anderen Seite“ in unserem Career-Center oder bei einem Besuch unseres Campus-Festes „WiWi Tag“.

Mit freundlichen Grüßen

Univ.-Prof. Dr. Georg Götz
Vorsitzender des Prüfungsausschusses

Die folgenden Daten beziehen sich auf das **Studienjahr 2014**, d.h. es werden alle Abschlüsse berücksichtigt, die im Zeitraum 01.10.2013 bis zum 30.09.2014 am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften erlangt wurden.

Absolventenstatistik der Studiengänge Bachelor of Arts

Titel		Absolventen
Bachelor of Arts in Business Administration		134
<i>davon mit Schwerpunkt</i>	<i>“Accounting –Controlling – Taxation”</i>	35
	<i>“Geld – Banken – Versicherungen”</i>	10
	<i>“Management”</i>	26
Bachelor of Arts in Economics		17

Anzahl Absolventen	Durchschnittsnote	Durchschnittliche Studiendauer	A*	B*	C*	D*	E*
151	2,63 / 9,51	7,11	1,5 / 11,6	2,3 / 10	3,0 / 8,9	3,2 / 7,6	3,4 / 6,5

* Es werden jeweils die Notengrenzen ausgewiesen, d.h. A für die besten 10%, B für die nächsten 25%, C die nächsten 30%, D die nächsten 25% und E für die nächsten 10%.

Absolventenstatistik der Studiengänge Bachelor of Science

Titel		Absolventen
Bachelor of Science Wirtschaftswissenschaften		81
<i>davon mit Major</i>	<i>“Accounting –Controlling – Taxation”</i>	2
	<i>“Business Analysis and Controlling”</i>	10
	<i>“Institution and Governance”</i>	2
	<i>“Financial Management”</i>	7
	<i>“General Business and Economics”</i>	44
	<i>“International Economics”</i>	3
	<i>“Management”</i>	13

Anzahl Absolventen	Durchschnittsnote	Durchschnittliche Studiendauer**	A*	B*	C*	D*	E*
81	9,66	5,32	11	10	9,4	8,3	7,1

* Es werden jeweils die Notengrenzen ausgewiesen, d.h. A für die besten 10%, B für die nächsten 25%, C die nächsten 30%, D die nächsten 25% und E für die nächsten 10%.

Absolventenstatistik der Studiengänge Master of Arts

Titel		Absolventen
Master of Arts in Business Administration		51
<i>davon mit Schwerpunkt</i>	<i>“Accounting –Controlling – Taxation”</i>	10
	<i>“Geld – Banken – Versicherungen”</i>	6
	<i>“Management”</i>	13
Master of Arts in Economics		7
<i>davon mit Schwerpunkt</i>	<i>“Internationale Wirtschaft (IW)”</i>	1

Anzahl Absolventen	Durchschnittsnote	Durchschnittliche Studiendauer	A*	B*	C*	D*	E*
58	10,82	4,69	13	11,5	10	9,1	7,4

* Es werden jeweils die Notengrenzen ausgewiesen, d.h. A für die besten 10%, B für die nächsten 25%, C die nächsten 30%, D die nächsten 25% und E für die nächsten 10%.

Absolventenstatistik der Studiengänge Master of Science

Titel		Absolventen
Master of Science in Betriebswirtschaftslehre		51
<i>davon mit Major</i>	<i>“Accounting –Controlling – Taxation”</i>	16
	<i>“Business Analysis and Controlling”</i>	1
	<i>“Financial Markets and Institutions (FMI-BWL)”</i>	2
	<i>“General Business”</i>	22
	<i>“Management”</i>	5
	<i>“Strategy and Finance”</i>	5
Master of Science in Volkswirtschaftslehre		6
<i>davon mit Major</i>	<i>“Financial Markets and Institutions (FMI-VWL)”</i>	2
	<i>“General Economics”</i>	4

Anzahl Absolventen	Durchschnittsnote	Durchschnittliche Studiendauer**	A*	B*	C*	D*	E*
57	11,32	3,75	13,7	12,3	10,6	9,5	8,3

* Es werden jeweils die Notengrenzen ausgewiesen, d.h. A für die besten 10%, B für die nächsten 25%, C die nächsten 30%, D die nächsten 25% und E für die nächsten 10%.

Absolventenstatistik der Diplom-Studiengänge

Titel	Absolventen
Diplom-Kaufmann/-Kaufrau	4
Diplom-Ökonom/-Ökonomin	1
Diplom-Volkswirt/-Volkswirtin	2

Anzahl Absolventen	Durchschnittsnote	Durchschnittliche Studiendauer	A*	B*	C*	D*	E*
7	13	16,29	15	14	13	13	12

* Es werden jeweils die Notengrenzen ausgewiesen, d.h. A für die besten 10%, B für die nächsten 25%, C die nächsten 30%, D die nächsten 25% und E für die nächsten 10%.

** Hinweis zu den Fachsemesterangaben in den neuen Bachelor und Master of Science-Studiengängen:

Die sehr geringen durchschnittlichen Fachsemesteranzahlen von 3,75 im MSc und 5,32 im BSc erklären sich dadurch, dass nicht wenige Studierende beim Wechsel vom alten in den neuen Studiengang nicht in ein höheres Fachsemester eingestuft wurden, wohl aber sämtliche Leistungen anerkannt bekamen.

Anhang: Notenskala

Für die Abschlüsse des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften werden verschiedene Notenskalen verwendet, die sich nach der untenstehenden Tabelle in die bekannte „Schulnoten-Skala“ umrechnen lassen.

	Wirtschaftswissenschaftliche Bachelor- und Master-Studiengänge		Wirtschaftswissenschaftliche Diplom-Studiengänge
	Schulnotenskala	Lehrramtskala	Diplomnotenskala
	<i>gültig bei Studienbeginn vor 01.10.2009</i>	<i>generelle Notenskala der Justus-Liebig-Universität, gültig bei Studienbeginn ab 01.10.2009</i>	N
Sehr gut	0,7	15	20
	1,0	14	19
	1,3	13	18
Gut	1,7	12	17
	2,0	11	16
	2,3	10	15
Befriedigend	2,7	9	14
	3,0	8	13
	3,3	7	12
Ausreichend	3,7	6	11
	4,0	5	10
Nicht bestanden	5,0	4	9
		3	8
		2	7
		1	1-6
		0	0

Im Rahmen der Erstellung der Abschlusszeugnisse in den modularisierten Studiengängen wird die differenzierte Notenpunktzahl als Zeugnisgesamtnote auf eine Nachkommastelle aufgerundet und anschließend als Dezimalnote ausgewiesen. Die Umrechnungstabelle sowie weitere Informationen zur Bildung und Gewichtung von Noten an der JLU Gießen finden sich in § 29 der Allgemeinen Bestimmungen für modularisierte und gestufte Studiengänge:

https://www.uni-giessen.de/cms/mug/7/pdf/7_34/7_34_00_01_15ae